

Franckesche Stiftungen zu Halle
Archiv der Russischen Akademie der Wissenschaften
St. Petersburg

**Quellen zur Geschichte Sibiriens und Alaskas
aus russischen Archiven**

Herausgegeben von

Wieland Hintzsche (Halle)
Thomas Nickol (Halle)
Ol'ga Vladimirovna Novochatko (Moskau)
Paul Raabe (Halle)
Ortrun Riha (Leipzig)
Vladimir Semenovič Sobolev (St. Petersburg)

Band I



Verlag der Franckeschen Stiftungen zu Halle
2000

Georg Wilhelm Steller
Briefe und Dokumente
1740

Herausgegeben von

Wieland Hintzsche, Thomas Nickol
und Ol'ga Vladimirovna Novochatko



Verlag der Franckeschen Stiftungen zu Halle
2000

Der Robert Bosch Stiftung GmbH
sei für die Förderung der Drucklegung
dieses Bandes gedankt.

Herausgegeben vom
Verlag der Franckeschen Stiftungen zu Halle

© 2000 by Franckesche Stiftungen zu Halle

Vertrieb dieser Ausgabe über
fliegenkopf verlag, Halle (Saale)

Buch- und Reihengestaltung: Klaus E. Göltz, Halle
Druck: Buchdruckerei Heinrich John, Halle

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Georg Wilhelm Steller – Briefe und Dokumente 1740 / hrsg.
von Wieland Hintzsche, Thomas Nickol und Olga Vladimirovna
Novochatko. – Halle : Verl. d. Franckeschen Stiftungen / fliegenkopf, 2000
(Quellen zur Geschichte Sibiriens und Alaskas aus russischen Archiven ; 1)
ISBN 3-930195-61-5

VORWORT DER HERAUSGEBER

Der vorliegenden erste Band eröffnet die Reihe »Quellen zur Geschichte Sibiriens und Alaskas aus russischen Archiven« mit überwiegend unpublizierten Materialien zur Geschichte, Naturgeschichte und Ethnologie Sibiriens und Alaskas aus dem 18. Jahrhundert. Diese Dokumente werden in textkritischen Ausgaben sowohl Fachwissenschaftlern als auch einem weiteren Interessentenkreis zugänglich gemacht. Die Reihe wird vom Archiv der Russischen Akademie der Wissenschaften St. Petersburg und den Franckeschen Stiftungen zu Halle herausgegeben. Beide Institutionen versuchen, durch die Erschließung von Archivquellen, die Einblick in das gemeinsame Wirken von Wissenschaftlern beider Länder geben, alte Traditionen deutsch-russischer Zusammenarbeit wiederzubeleben.

Durch das Wirken von August Hermann Francke (1663–1727) wurde Halle am Beginn des 18. Jahrhunderts der »Ausgangspunkt der deutschen Rußlandkunde« (Eduard Winter). Die von ihm gegründete Schulstadt und das darin praktizierte Ausbildungs- und Erziehungssystem fanden internationale Beachtung. Im Geiste des von Francke geprägten Hallischen Pietismus wurden Missionare und Lehrer in viele Teile der Welt entsandt; sie halfen bei der ökonomischen Entwicklung und förderten den Gedankenaustausch von Wissenschaftlern. Besonders interessiert war Francke an Kontakten zu osteuropäischen Ländern, speziell zu Rußland. Bereits früh kam es zu einem Austausch von Schülern und Studenten zwischen Rußland und Halle; in Halle wurden russische Bücher gedruckt, und Medikamente der Hallischen Waisenhausapotheke wurden nach Rußland gesandt. In Halle ausgebildete Pädagogen beteiligten sich am Aufbau eines modernen Schulsystems in Rußland.

Ebenso vielfältig waren die Beziehungen zwischen Wissenschaftlern der Universität Halle und der 1724/25 gegründeten Petersburger Akademie der Wissenschaften, deren erster Präsident Laurentius Blumentrost (1692–1755) bei Friedrich Hoffmann (1660–1742) in Halle Medizin studiert hatte. Erinnert sei hier nur an das Wirken des Botanikers Johann Christian Buxbaum (1695–1730) in St. Petersburg, an die zahlreichen, jedoch bisher kaum erschlossenen Kontakte des Orientalisten Gottlieb Siegfried Bayer (1694–1738) zu Gelehrten aus Halle oder an den Versuch, den in Halle wirkenden Christian Wolff (1679–1754) für eine Mitarbeit an der Petersburger Akademie der Wissenschaften zu gewinnen.

Der Beginn einer fruchtbringenden Zusammenarbeit zwischen den beiden herausgebenden Institutionen wurde erst Anfang der neunziger Jahre möglich, nachdem zum einen durch die Öffnung der russischen Archive auch ausländischen Wissenschaftlern die entsprechenden Quellen zugänglich gemacht wurden, zum anderen die Franckeschen Stiftungen zu Halle im Jahr 1992 ihre 1946 verlorene Selbständigkeit wiedererlangten. Die Vorarbeiten für die begonnene Edition wurden seit 1991 in einem gemeinsamen Forschungsprojekt des Archivs der Russischen Akademie der Wissenschaften St. Petersburg und des Karl-Sudhoff-Instituts für Geschichte der

Medizin und der Naturwissenschaften der Universität Leipzig zur Erfassung der Dokumente der 2. *Kamčatka*-Expedition (1733–1743) geleistet.

Die Franckeschen Stiftungen zu Halle nahmen diese Initiative auf, um das Lebenswerk des zu Unrecht fast vergessenen Arztes und Naturforschers Georg Wilhelm Steller (1709–1746) zu würdigen und einer breiteren Öffentlichkeit nahezubringen. Steller hatte an der Universität in Halle studiert, war als Lehrer an den Franckeschen Stiftungen tätig und leistete als Adjunkt der Petersburger Akademie der Wissenschaften und Teilnehmer der 2. *Kamčatka*-Expedition wichtige Beiträge zur Erforschung Sibiriens und *Kamčatkas*. In Vorbereitung seines 250. Todestages wurde 1994 ein internationales Steller-Seminar durchgeführt, dem 1996 eine Steller und der 2. *Kamčatka*-Expedition gewidmete internationale Tagung mit über 200 Teilnehmern folgte. Parallel dazu wurde 1995/96 u.a. in Zusammenarbeit mit verschiedenen russischen Institutionen in den Franckeschen Stiftungen eine Jahresausstellung über Georg Wilhelm Steller präsentiert.

Die Tagungen zeigten, daß die Ergebnisse der bisher geleisteten Arbeiten nicht nur für Historiker verschiedener Richtungen von Interesse sind, sondern auch für zahlreiche westeuropäische und amerikanische Forscher, die in den letzten Jahren auf Gebieten der Biowissenschaften, Geowissenschaften, der Ethnologie usw. mit russischen Wissenschaftlern verstärkt kooperieren.

Aus verschiedenen Gründen ist bis heute nur ein geringer Teil der vorwiegend in russischen Archiven aufbewahrten Forschungsergebnisse der 2. *Kamčatka*-Expedition ausgewertet und publiziert worden. Die mit dem vorliegenden Band begonnene Reihe wird dazu beitragen, diese Lücke zu schließen. In der Reihe sollen vorwiegend Dokumente, wissenschaftliche Manuskripte und Reiseberichte der Teilnehmer der 2. *Kamčatka*-Expedition (Georg Wilhelm Steller, Johann Georg Gmelin, Gerhard Friedrich Müller, *Stepan Krašeninnikov* und anderer) veröffentlicht werden. Die Arbeiten dieser Wissenschaftler sind Zeugnisse der Naturforschung zur Zeit der Frühaufklärung. Sie behandeln Themen aus verschiedensten Gebieten, wie z.B. Geologie, Geographie, Botanik, Zoologie, aber auch Ethnologie und Geschichte und können damit sowohl für Historiker, Wissenschaftshistoriker und Medizinhistoriker als auch für Naturwissenschaftler von Interesse sein.

Eine parallel erscheinende russische Ausgabe soll die Interessenten in Rußland erreichen und gleichzeitig die in der deutschen Ausgabe als Übersetzungen veröffentlichten russischsprachigen Dokumente im – ebenfalls kritisch bearbeiteten – Originaltext bieten. Für die Herausgabe der folgenden Bände wird eine Zusammenarbeit mit Forschungsgruppen aus weiteren Ländern angestrebt.

St. Petersburg, Halle

Januar 2000

Vorwort der Herausgeber	V
Inhalt	VII
Einleitung	XVIII
Abkürzungen, Siglen und Zeichen	XXVI
Literatur	XXIX
Reisestationen Georg Wilhelm Stellers 1740	XXXV
Briefe und Dokumente	
1 Ordre von Johann Georg Gmelin für Georg Wilhelm Steller vom 4. Januar 1740 aus <i>Krasnojarsk</i>	3
2 Promemoria von Johann Georg Gmelin und Gerhard Friedrich Müller an die <i>Irkucker</i> Provinzialkanzlei vom 4. Januar 1740 aus <i>Krasnojarsk</i>	4
3 Promemoria von Johann Georg Gmelin und Gerhard Friedrich Müller an die <i>Jakucker</i> Wojewodenkanzlei vom 4. Januar 1740 aus <i>Krasnojarsk</i>	6
4 Brief von Gerhard Friedrich Müller und Johann Georg Gmelin an den Präsidenten der Akademie der Wissenschaften Johann Albrecht von Korff vom 4. Januar 1740 aus <i>Krasnojarsk</i>	7
5 Rapport von <i>Moisej Ušakov</i> an Georg Wilhelm Steller vom 7. Januar 1740 aus <i>Irkuck</i>	9
6 Promemoria aus der <i>Irkucker</i> Provinzialkanzlei an Georg Wilhelm Steller vom 8. Januar 1740 aus <i>Irkuck</i>	10
7 Instruktion von Georg Wilhelm Steller für <i>Grigorej Samojlov</i> vom 8. Januar 1740 aus <i>Irkuck</i>	12
8 <i>Donošenie</i> von <i>Michajlo Mel'nikov</i> an Georg Wilhelm Steller vom 9. Januar 1740	13
9 Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die <i>Irkucker</i> Provinzialkanzlei vom 9. Januar 1740 aus <i>Irkuck</i>	14
10 Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die <i>Irkucker</i> Provinzialkanzlei vom 9. Januar 1740 aus <i>Irkuck</i>	15
11 Brief von Gerhard Friedrich Müller an Georg Wilhelm Steller vom 10. Januar 1740 aus <i>Krasnojarsk</i>	16
12 Quittung von <i>Fedor Vaulin</i> über den Empfang eines Pakets vom 11. Januar 1740 aus <i>Krasnojarsk</i>	17
13 Ordre von Georg Wilhelm Steller für <i>Moisej Ušakov</i> vom 12. Januar 1740 aus <i>Irkuck</i>	18

14	Brief von Georg Wilhelm Steller an Gerhard Friedrich Müller vom 14. Januar 1740 aus <i>Irkuck</i>	19
15	Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die <i>Irkucker</i> Provinzialkanzlei vom 14. Januar 1740 aus <i>Irkuck</i>	21
16	Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die <i>Irkucker</i> Provinzialkanzlei vom 14. Januar 1740 aus <i>Irkuck</i>	22
17	Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die <i>Irkucker</i> Provinzialkanzlei vom 14. Januar 1740 aus <i>Irkuck</i>	24
18	Rapport von <i>Aleksej Gorlanov</i> an Johann Georg Gmelin und Gerhard Friedrich Müller vom 14. Januar 1740 aus <i>Irkuck</i>	24
19	<i>Ukaz</i> aus der <i>Irkucker</i> Provinzialkanzlei an <i>Semen Zimin</i> vom 19. Januar 1740 aus <i>Irkuck</i>	26
20	Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die <i>Selenginsker</i> Wojewodenkanzlei vom 20. Januar 1740	27
21	Mitteilung von <i>Karp Legostaev</i> vom 23. Januar 1740 aus <i>Krasnojarsk</i>	28
22	Verzeichnis von Naturalien, die von Georg Wilhelm Steller gesammelt und von Johann Georg Gmelin an die Akademie der Wissenschaften überschickt wurden; vom 23. Januar 1740 aus <i>Krasnojarsk</i>	29
23	Rapport von <i>Aleksej Gorlanov</i> an Gerhard Friedrich Müller und Johann Georg Gmelin vom 25. Januar 1740 aus <i>Irkuck</i>	43
24	Promemoria von Johann Georg Gmelin und Gerhard Friedrich Müller an die <i>Krasnojarsker</i> Wojewodenkanzlei vom 25. Januar 1740 aus <i>Krasnojarsk</i>	44
25	Ordre von Johann Georg Gmelin für Georg Wilhelm Steller vom 26. Januar 1740 aus <i>Krasnojarsk</i>	45
26	<i>Donošenie</i> von Johann Georg Gmelin und Gerhard Friedrich Müller an den Senat vom 26. Januar 1740 aus <i>Krasnojarsk</i>	48
27	Brief von Johann Georg Gmelin an den Präsidenten der Akademie der Wissenschaften Johann Albrecht von Korff vom 26. Januar 1740 aus <i>Krasnojarsk</i>	52
28	Promemoria von Johann Georg Gmelin und Gerhard Friedrich Müller an die <i>Irkucker</i> Provinzialkanzlei vom 26. Januar 1740 aus <i>Krasnojarsk</i>	54
29	Promemoria von Johann Georg Gmelin und Gerhard Friedrich Müller an die <i>Krasnojarsker</i> Kanzlei vom 26. Januar 1740 aus <i>Krasnojarsk</i>	56

30	Promemoria aus der <i>Krasnojarsker</i> Wojewodenkanzlei an Johann Georg Gmelin vom 26. Januar 1740 aus <i>Krasnojarsk</i>	57
31	Mitteilung von <i>Dmitrej Žižin</i> an <i>Aleksej Danilov</i> vom 28. Januar 1740 aus <i>Barguzinskoj ostrog</i>	59
32	Beschluß der Akademie der Wissenschaften vom 29. Januar 1740 aus St. Petersburg	59
33	Promemoria aus der Akademie der Wissenschaften an den <i>Sibirskoj prikaz</i> vom 29. Januar 1740 aus St. Petersburg	60
34	Brief des Präsidenten der Akademie der Wissenschaften Johann Albrecht von Korff an Georg Wilhelm Steller vom 29. Januar 1740 aus St. Petersburg	61
35	Quittung von <i>Afonasej Stepnoj</i> vom 29. Januar 1740 aus <i>Krasnojarsk</i>	61
36	Brief von Gerhard Friedrich Müller an Georg Wilhelm Steller vom 30. Januar 1740 aus <i>Krasnojarsk</i>	62
37	Ordre von Johann Georg Gmelin und Gerhard Friedrich Müller für <i>Aleksej Gorlanov</i> vom 30. Januar 1740 aus <i>Krasnojarsk</i>	66
38	Promemoria von Johann Georg Gmelin und Gerhard Friedrich Müller an die <i>Krasnojarsker</i> Wojewodenkanzlei vom 30. Januar 1740 aus <i>Krasnojarsk</i>	66
39	Promemoria von Johann Georg Gmelin und Gerhard Friedrich Müller an die <i>Irkucker</i> Provinzialkanzlei vom 30. Januar 1740 aus <i>Krasnojarsk</i>	67
40	Auszug aus dem Reisejournal von Johann Georg Gmelin vom 31. Januar 1740 aus <i>Krasnojarsk</i>	68
41	Promemoria aus der <i>Krasnojarsker</i> Wojewodenkanzlei an Johann Georg Gmelin vom 9. Februar 1740 aus <i>Krasnojarsk</i>	70
42	Rapport von <i>Aleksej Danilov</i> an Georg Wilhelm Steller vom 12. Februar 1740	71
43	Beschreibung des Weges von <i>Barguzinskoj ostrog</i> bis zum See <i>Baunt</i> von <i>Aleksej Danilov</i> vom 12. Februar 1740	76
44	Rapport von Georg Wilhelm Steller an die Akademie der Wissenschaften vom 13. Februar 1740 aus <i>Irkuck</i>	79
45	Samenverzeichnis von Georg Wilhelm Steller vom 13. Februar 1740 aus <i>Irkuck</i>	80
46	<i>Ukaz</i> der Akademie der Wissenschaften vom 20. Februar 1740 aus St. Petersburg	85

47	<i>Donošenie</i> aus der Akademie der Wissenschaften an den Dirigierenden Senat vom 20. Februar 1740 aus St. Petersburg	86
48	Brief von Vitus Bering an Louis De l'Isle de la Croyère vom 20. Februar 1740 aus <i>Ochock</i>	88
49	Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die <i>Irkucker</i> Provinzialkanzlei vom 21. Februar 1740 aus <i>Irkuck</i>	89
50	Brief von Gerhard Friedrich Müller an den Präsidenten der Akademie der Wissenschaften Johann Albrecht von Korff vom 22. Februar 1740 aus <i>Tomsk</i>	90
51	Promemoria aus der Sibirischen Gouvernementskanzlei an Johann Georg Gmelin vom 24. Februar 1740 aus <i>Tobol'sk</i>	91
52	Rapport von <i>Moisej Ušakov</i> an Johann Georg Gmelin und Gerhard Friedrich Müller vom 25. Februar 1740 aus <i>Irkuck</i>	92
53	Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die <i>Irkucker</i> Provinzialkanzlei vom 26. Februar 1740 aus <i>Irkuck</i>	93
54	Promemoria aus der <i>Irkucker</i> Provinzialkanzlei an Georg Wilhelm Steller vom 29. Februar 1740 aus <i>Irkuck</i>	95
55	Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die <i>Irkucker</i> Provinzialkanzlei vom 29. Februar 1740 aus <i>Irkuck</i>	96
56	Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die <i>Irkucker</i> Provinzialkanzlei vom 29. Februar 1740 aus <i>Irkuck</i>	97
57	Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die <i>Irkucker</i> Provinzialkanzlei vom 29. Februar 1740 aus <i>Irkuck</i>	99
58	Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die <i>Irkucker</i> Provinzialkanzlei vom 3. März 1740 aus <i>Irkuck</i>	100
59	Promemoria aus der <i>Irkucker</i> Provinzialkanzlei an Georg Wilhelm Steller vom 4. März 1740 aus <i>Irkuck</i>	100
60	Promemoria aus der <i>Irkucker</i> Provinzialkanzlei an Georg Wilhelm Steller vom 4. März 1740 aus <i>Irkuck</i>	101
61	Promemoria aus der <i>Irkucker</i> Provinzialkanzlei an Georg Wilhelm Steller vom 4. März 1740 aus <i>Irkuck</i>	102
62	<i>Geleitukaz</i> der <i>Irkucker</i> Provinzialkanzlei für Georg Wilhelm Steller vom 4. März 1740 aus <i>Irkuck</i>	106
63	Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die <i>Irkucker</i> Provinzialkanzlei vom 4. März 1740 aus <i>Irkuck</i>	110
64	Promemoria aus der <i>Irkucker</i> Provinzialkanzlei an Georg Wilhelm Steller vom 5. März 1740 aus <i>Irkuck</i>	110

65	Promemoria aus der <i>Irkucker</i> Provinzialkanzlei an Johann Georg Gmelin vom 5. März 1740 aus <i>Irkuck</i>	112
66	Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die <i>Irkucker</i> Provinzialkanzlei vom 5. März 1740 aus <i>Irkuck</i>	116
67	Rapport von <i>Aleksej Danilov</i> an Georg Wilhelm Steller vom 7. März 1740	116
68	<i>Trebovanie</i> von Georg Wilhelm Steller an <i>Semen Zimin</i> vom 13. März 1740	117
69	Mitteilung von <i>Stepan Grozin</i> an Georg Wilhelm Steller vom 14. März 1740 aus <i>Ilginskoj ostrog</i>	117
70	<i>Ukaz</i> aus dem <i>Sibirskoj prikaz</i> an Johann Georg Gmelin vom 20. März 1740 aus <i>Moskva</i>	119
71	Rapport und Verzeichnis von Gerätschaften und Materialien von <i>Jakov Cholopov</i> für Georg Wilhelm Steller vom 21. März 1740 aus <i>Kirenskoj ostrog</i>	121
72	<i>Trebovanie</i> und Verzeichnis von Gerätschaften und Materialien von Georg Wilhelm Steller für die <i>prikaznaja izba</i> von <i>Kirenskoj ostrog</i> vom 24. März 1740 aus <i>Kirenskoj ostrog</i>	122
73	Brief von Georg Wilhelm Steller an Gerhard Friedrich Müller vom 24. März 1740 aus <i>Kirenskoj ostrog</i>	124
74	Rapport und Verzeichnis von Gerätschaften und Materialien aus der <i>Kirensker prikaznaja izba</i> für Georg Wilhelm Steller vom 26. März 1740 aus <i>Kirenskoj ostrog</i>	133
75	<i>Trebovanie</i> von Georg Wilhelm Steller an die <i>prikaznaja izba</i> von <i>Kirenskoj ostrog</i> vom 26. März 1740 aus <i>Kirenskoj ostrog</i>	135
76	Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die <i>Ilimsker</i> Wojewodenkanzlei vom 26. März 1740 aus <i>Kirenskoj ostrog</i>	136
77	Promemoria von Johann Georg Gmelin an die <i>Irkucker</i> Provinzialkanzlei vom 28. März 1740 aus <i>Krasnojarsk</i>	138
78	Brief von Johann Georg Gmelin an den Präsidenten der Akademie der Wissenschaften Johann Albrecht von Korff vom 29. März 1740 aus <i>Krasnojarsk</i>	141
79	Brief von Johann Georg Gmelin an Gerhard Friedrich Müller vom 30. März 1740 aus <i>Krasnojarsk</i>	143
80	Promemoria aus der <i>Ilimsker</i> Wojewodenkanzlei an Georg Wilhelm Steller vom 1. April 1740 aus <i>Ilimsk</i>	146
81	<i>Izvestie</i> von <i>Fedor Ikonnikov</i> an Georg Wilhelm Steller vom 15. April 1740 aus <i>Ust'kuckaja pristan'</i>	147

82	Brief von Georg Wilhelm Steller an den Präsidenten der Akademie der Wissenschaften Johann Albrecht von Korff vom 20. April 1740 aus <i>Kirenskoj ostrog</i>	148
83	Brief von Gerhard Friedrich Müller an den Präsidenten der Akademie der Wissenschaften Johann Albrecht von Korff vom 22. April 1740 aus <i>Tomsk</i>	153
84	Brief und Verzeichnis von Arbeitsleuten von <i>Semen Zimin</i> für Georg Wilhelm Steller vom 28. April 1740 aus <i>Ilginskoj ostrog</i>	155
85	Rapport von <i>Aleksej Gorlanov</i> an Johann Georg Gmelin und Gerhard Friedrich Müller vom 30. April 1740 aus <i>Kirenskoj ostrog</i>	157
86	Rapport von Georg Wilhelm Steller an den Senat in St. Petersburg vom 30. April 1740 aus <i>Kirenskoj ostrog</i>	158
87	<i>Donošenie</i> von Georg Wilhelm Steller an den Senat in St. Petersburg vom 30. April 1740 aus <i>Kirenskoj ostrog</i>	181
88	Verzeichnis außerordentlicher Ausgaben von Georg Wilhelm Steller vom 30. April 1740 aus <i>Kirenskoj ostrog</i>	186
89	Mitteilung und Verzeichnis von Arbeitsleuten aus der <i>Kirensker prikaznaja izba</i> für Georg Wilhelm Steller vom 2. Mai 1740 aus <i>Kirenskoj ostrog</i>	189
90	Verzeichnis aus der Akademie der Wissenschaften vom 11. Mai 1740 aus St. Petersburg	190
91	Verzeichnis aus der Akademie der Wissenschaften vom 13. Mai 1740 aus St. Petersburg	191
92	Brief von Georg Wilhelm Steller an den <i>prikaščik</i> von <i>Olekminskoj ostrog</i> vom 18. Mai 1740 von der <i>Lena</i> nahe <i>Olekminskoj ostrog</i>	192
93	Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die <i>Jakucker</i> Wojewodenkanzlei vom 24. Mai 1740 aus <i>Jakuck</i>	193
94	Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die <i>Jakucker</i> Wojewodenkanzlei vom 24. Mai 1740 aus <i>Jakuck</i>	195
95	Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die <i>Jakucker</i> Wojewodenkanzlei vom 27. Mai 1740 aus <i>Jakuck</i>	196
96	Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die <i>Jakucker</i> Wojewodenkanzlei vom 28. Mai 1740 aus <i>Jakuck</i>	197
97	Verzeichnis der Reisekosten von Georg Wilhelm Steller auf dem Weg von <i>Irkuck</i> nach <i>Jakuck</i> vom 5. März 1740 bis zum 31. Mai 1740	198

98	Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die <i>Jakucker</i> Wojewodenkanzlei vom 3. Juni 1740 aus <i>Jakuck</i>	207
99	Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die <i>Jakucker</i> Wojewodenkanzlei vom 3. Juni 1740 aus <i>Jakuck</i>	208
100	Promemoria aus der <i>Jakucker</i> Wojewodenkanzlei an Georg Wilhelm Steller vom 4. Juni 1740 aus <i>Jakuck</i>	208
101	Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die <i>Jakucker</i> Wojewodenkanzlei vom 9. Juni 1740 aus <i>Jakuck</i>	211
102	Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die <i>Jakucker</i> Wojewodenkanzlei vom 9. Juni 1740 aus <i>Jakuck</i>	212
103	Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die <i>Jakucker</i> Wojewodenkanzlei vom 9. Juni 1740 aus <i>Jakuck</i>	213
104	Promemoria aus der <i>Jakucker</i> Wojewodenkanzlei an Georg Wilhelm Steller vom 10. Juni 1740 aus <i>Jakuck</i>	214
105	Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die <i>Irkucker</i> Provinzialkanzlei vom 10. Juni 1740 aus <i>Jakuck</i>	215
106	Verzeichnis von Naturalien für die Kunstkammer in St. Petersburg von Johann Georg Gmelin vom Juni 1740 aus <i>Krasnojarsk</i>	215
107	Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die <i>Irkucker</i> Provinzialkanzlei vom 12. Juni 1740 aus <i>Jakuck</i>	246
108	Quittung von <i>Stepan Guljaev</i> für Georg Wilhelm Steller vom 13. Juni 1740 aus <i>Jakuck</i>	247
109	Promemoria aus der <i>Jakucker</i> Wojewodenkanzlei an Georg Wilhelm Steller vom 14. Juni 1740 aus <i>Jakuck</i>	248
110	Promemoria aus der <i>Jakucker</i> Wojewodenkanzlei an Georg Wilhelm Steller vom 14. Juni 1740 aus <i>Jakuck</i>	249
111	Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die <i>Jakucker</i> Wojewodenkanzlei vom 16. Juni 1740 aus <i>Jarmanga</i>	250
112	Promemoria aus der <i>Jakucker</i> Wojewodenkanzlei an Georg Wilhelm Steller vom 17. Juni 1740 aus <i>Jakuck</i>	250
113	Instruktion von Georg Wilhelm Steller für <i>Grigorej Samojlov</i> vom 19. Juni 1740 aus <i>Jarmanga</i>	251
114	Brief von Georg Wilhelm Steller an <i>Aleksej Eremeevič Zaborovskoj</i> vom 26. Juni 1740 aus <i>Tatskoj ulus</i>	253
115	Attestat von Georg Wilhelm Steller für <i>Michaila Posikov</i> vom 28. Juni 1740 aus <i>Aleksej Posikov stanec</i>	254

116	<i>Ukaz</i> aus dem Senat an die Akademie der Wissenschaften vom 2. Juli 1740 aus St. Petersburg	255
117	Verzeichnis aus der Akademie der Wissenschaften vom 4. Juli 1740 aus St. Petersburg	256
118	Rapport aus der Akademie der Wissenschaften an den Senat vom 5. Juli 1740 aus St. Petersburg	258
119	Rapport aus der Kunstkammer an die Akademie der Wissenschaften vom 9. Juli 1740 aus St. Petersburg	258
120	<i>Ukaz</i> der Akademie der Wissenschaften vom 18. Juli 1740 aus St. Petersburg	259
121	<i>Ukaz</i> der Akademie der Wissenschaften an die <i>Irkucker</i> Provinzialkanzlei vom 18. Juli 1740 aus St. Petersburg	260
122	Brief der Akademie der Wissenschaften an Gerhard Friedrich Müller und Johann Georg Gmelin vom 18. Juli 1740 aus St. Petersburg	261
123	Ordre der Akademie der Wissenschaften für Georg Wilhelm Steller vom 18. Juli 1740 aus St. Petersburg	262
124	Promemoria und Verzeichnis von Paketen aus der <i>Jakucker</i> Wojewodenkanzlei für Georg Wilhelm Steller vom 19. Juli 1740 aus <i>Jakuck</i>	263
125	Promemoria aus der <i>Irkucker</i> Provinzialkanzlei an Georg Wilhelm Steller vom 29. Juli 1740 aus <i>Irkuck</i>	264
126	Brief von Georg Wilhelm Steller an <i>Petr Šarapov</i> vom 8. August 1740 aus <i>Judomskoj Krest</i>	266
127	Brief von Georg Wilhelm Steller an Johann Georg Gmelin vom 20. August 1740 aus <i>Ochock</i>	267
128	Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die Kanzlei von <i>Ochockoj port</i> vom 22. August 1740 aus <i>Ochock</i>	274
129	Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die Kanzlei von <i>Ochockoj port</i> vom 23. August 1740 aus <i>Ochock</i>	275
130	Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die <i>Jakucker</i> Wojewodenkanzlei vom 23. August 1740 aus <i>Ochock</i>	276
131	Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die Kanzlei von <i>Ochockoj port</i> vom 23. August 1740 aus <i>Ochock</i>	277
132	Rapport von Georg Wilhelm Steller an den Senat vom 23. August 1740 aus <i>Ochock</i>	278
133	Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die Kanzlei von <i>Ochockoj port</i> vom 23. August 1740 aus <i>Ochock</i>	278

134	Instruktion für <i>Aleksej Danilov</i> von Georg Wilhelm Steller vom 24. August 1740 aus <i>Ochock</i>	280
135	Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die Kanzlei von <i>Ochockoj port</i> vom 24. August 1740 aus <i>Ochock</i>	281
136	Promemoria aus der Kanzlei von <i>Ochockoj port</i> an Georg Wilhelm Steller vom 26. August aus <i>Ochock</i>	282
137	Promemoria von Georg Wilhelm Steller an die <i>Irkucker</i> Provinzialkanzlei vom 26. August 1740 aus <i>Ochock</i>	284
138	Promemoria aus der Kanzlei von <i>Ochockoj port</i> an Georg Wilhelm Steller vom 27. August aus <i>Ochock</i>	284
139	Promemoria aus der Kanzlei von <i>Ochockoj port</i> an Georg Wilhelm Steller vom 27. August aus <i>Ochock</i>	285
140	<i>Geleitukaz</i> für Georg Wilhelm Steller aus der Kanzlei von <i>Ochockoj port</i> vom 28. August aus <i>Ochock</i>	286
141	Promemoria von Louis De l'Isle de la Croyère und Georg Wilhelm Steller an die Kanzlei von <i>Ochockoj port</i> vom 2. September 1740 aus <i>Ochock</i>	288
142	Promemoria aus der Kanzlei von <i>Ochockoj port</i> an Louis De l'Isle de la Croyère und Georg Wilhelm Steller vom 4. September 1740 aus <i>Ochock</i>	289
143	<i>Donošenie</i> und Ausgabenverzeichnis von <i>Stepan Krašeninnikov</i> für Louis De l'Isle de la Croyère und Georg Wilhelm Steller vom 30. September 1740 aus <i>Bol'sereckoj ostrog</i>	290
144	<i>Trebovanie</i> von Georg Wilhelm Steller an die <i>prikaznaja izba</i> von <i>Bol'sereckoj ostrog</i> vom 3. Oktober 1740 aus <i>Bol'sereckoj ostrog</i>	292
145	<i>Trebovanie</i> von Louis De l'Isle de la Croyère und Georg Wilhelm Steller an die <i>prikaznaja izba</i> von <i>Bol'sereckoj ostrog</i> vom 3. Oktober 1740 aus <i>Bol'sereckoj ostrog</i>	293
146	<i>Donošenie</i> von <i>Osip Argunov</i> an Louis De l'Isle de la Croyère und Georg Wilhelm Steller vom 6. Oktober 1740	294
147	<i>Trebovanie</i> von Georg Wilhelm Steller an die <i>prikaznaja izba</i> von <i>Bol'sereckoj ostrog</i> vom 6. Oktober 1740 aus <i>Bol'sereckoj ostrog</i>	294
148	<i>Trebovanie</i> von Georg Wilhelm Steller an die <i>prikaznaja izba</i> von <i>Bol'sereckoj ostrog</i> vom 8. Oktober 1740 aus <i>Bol'sereckoj ostrog</i>	295

149	Rapport von <i>Stepan Krašeninnikov</i> an Louis De l'Isle de la Croyère und Georg Wilhelm Steller vom 10. Oktober 1740	296
150	<i>Trebovanie</i> von Louis De l'Isle de la Croyère und Georg Wilhelm Steller an <i>Petr Kolesov</i> vom 11. Oktober 1740 aus <i>Bol'sereckoj ostrog</i>	297
151	<i>Trebovanie</i> von Georg Wilhelm Steller an die <i>prikaznaja izba</i> von <i>Bol'sereckoj ostrog</i> vom 11. Oktober 1740 aus <i>Bol'sereckoj ostrog</i>	299
152	<i>Donošenie</i> von <i>Ivan Popov</i> an Georg Wilhelm Steller vom 24. Oktober 1740	299
153	Ordre von Georg Wilhelm Steller an <i>Stepan Krašeninnikov</i> vom 27. Oktober 1740 aus <i>Bol'sereckoj ostrog</i>	300
154	<i>Trebovanie</i> von Georg Wilhelm Steller an die <i>prikaznaja izba</i> von <i>Bol'sereckoj ostrog</i> vom 27. Oktober 1740 aus <i>Bol'sereckoj ostrog</i>	301
155	Rapport und Verzeichnis von Büchern und Materialien von <i>Stepan Krašeninnikov</i> für Georg Wilhelm Steller vom 28. Oktober 1740 aus <i>Bol'sereckoj ostrog</i>	302
156	<i>Izvestie</i> aus der <i>prikaznaja izba</i> von <i>Bol'sereckoj ostrog</i> an Georg Wilhelm Steller vom 29. Oktober 1740 aus <i>Bol'sereckoj ostrog</i>	305
157	<i>Ukaz</i> aus dem Senat an die Akademie der Wissenschaften vom 5. November 1740 aus St. Petersburg	305
158	<i>Trebovanie</i> von Georg Wilhelm Steller an die <i>prikaznaja izba</i> von <i>Bol'sereckoj ostrog</i> vom 6. November 1740 aus <i>Bol'sereckoj ostrog</i>	306
159	<i>Trebovanie</i> von Georg Wilhelm Steller an die <i>prikaznaja izba</i> von <i>Bol'sereckoj Ostrog</i> vom 6. November 1740 aus <i>Bol'sereckoj ostrog</i>	307
160	<i>Trebovanie</i> von Georg Wilhelm Steller an die <i>prikaznaja izba</i> von <i>Bol'sereckoj ostrog</i> vom 9. November 1740 aus <i>Bol'sereckoj ostrog</i>	307
161	Elfter Rapport von <i>Stepan Krašeninnikov</i> an Johann Georg Gmelin und Gerhard Friedrich Müller vom 9. November 1740 aus <i>Bol'sereckoj ostrog</i>	308
162	<i>Izvestie</i> aus der <i>prikaznaja izba</i> von <i>Bol'sereckoj ostrog</i> an Georg Wilhelm Steller vom 10. November 1740 aus <i>Bol'sereckoj ostrog</i>	312
163	Instruktion von Georg Wilhelm Steller für <i>Stepan Krašeninnikov</i> vom 15. November 1740	313

164	Brief von Louis De l'Isle de la Croyère an die <i>prikaznaja izba</i> von <i>Nižnej Kamčatskoj ostrog</i> vom 24. November 1740 aus <i>Bol'sereckoj ostrog</i>	315
165	Brief von Louis De l'Isle de la Croyère an die <i>prikaznaja izba</i> von <i>Verchnej Kamčatskoj ostrog</i> vom 24. November 1740 aus <i>Bol'sereckoj ostrog</i>	316
166	Brief von <i>Aleksej Gorlanov</i> an Gerhard Friedrich Müller vom 25. November 1740 aus <i>Bol'sereckoj ostrog</i>	317
167	Brief und Verzeichnis von Johann Georg Gmelin an Georg Wilhelm Steller vom 29. November 1740 aus <i>Tomsk</i>	319
168	<i>Ukaz</i> der Akademie der Wissenschaften vom 5. Dezember 1740 aus St. Petersburg	321
169	Instruktion von Georg Wilhelm Steller für <i>Andrej Furman</i> vom 13. Dezember 1740 aus <i>Bol'sereckoj ostrog</i>	322
170	Rapport aus der <i>Irkucker</i> Provinzialkanzlei an die Akademie der Wissenschaften vom 17. Dezember 1740 aus <i>Irkuck</i>	324
171	Rapport von <i>Andrej Furman</i> an Georg Wilhelm Steller vom 30. Dezember 1740	325
172	Brief von Georg Wilhelm Steller an die <i>prikaznaja izba</i> von <i>Bol'sereckoj ostrog</i> vom 31. Dezember aus <i>Bol'sereckoj ostrog</i>	327
	Glossar	328
	Personenregister	334
	Register geographischer Namen	346
	Sachregister	354

EINLEITUNG

Georg Wilhelm Steller und die 2. *Kamčatka*-Expedition 1733–1743

Der Beginn der wissenschaftlichen Erforschung Sibiriens in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts wurde geprägt durch vier große, von Peter I. (1672–1725) initiierte Vorhaben: Die sibirische Forschungsreise Daniel Gottlieb Messerschmidts (1685–1735) von 1720 bis 1727, die Gründung der Petersburger Akademie der Wissenschaften 1724/25 und die beiden unter der Leitung von Vitus Bering (1681–1741) stehenden *Kamčatka*-Expeditionen (1. *Kamčatka*-Expedition 1725–1730, 2. *Kamčatka*-Expedition 1733–1743).

Als der junge Arzt und Gelehrte Georg Wilhelm Steller (1709–1746), aus Halle kommend, über Berlin und Danzig im November 1734 in St. Petersburg, der Hauptstadt des Russischen Reiches, eintraf, war bereits über ein Jahr vergangen, nachdem die Teilnehmer der 2. *Kamčatka*-Expedition auf ihrem Weg nach Sibirien St. Petersburg verlassen hatten.

Noch von Peter I. veranlaßt, hatte der in russischen Diensten stehende Däne Vitus Bering auf der 1. *Kamčatka*-Expedition 1725–1730 zu klären versucht, ob zwischen Amerika und dem Nordosten des Russischen Reiches eine Landverbindung besteht. Nach der Expedition konnte Bering seine Überzeugung, daß eine Meerenge die Kontinente voneinander trennte, nicht gegen alle Zweifel durchsetzen. Deshalb schlug er eine zweite Expedition vor. Sie wurde nach seinen Vorschlägen organisiert, ihre Aufgabenstellung übertraf die der vorhergehenden Expedition wesentlich. Auf Grund seiner Erfahrungen und seiner Zuverlässigkeit wurde Vitus Bering auch die Leitung der 2. *Kamčatka*-Expedition übertragen. Die drei Hauptziele der Expedition waren:

1. durch eine Seereise zu den nördlichen Teilen Amerikas die Frage einer möglichen Landverbindung mit Rußland einer endgültigen Klärung zuzuführen,
2. die nördlichen Küsten Sibiriens zu erkunden und zu kartographieren, um möglicherweise die Nordostpassage für den Handel mit China und Indien zu erschließen sowie
3. eine nördliche Seeroute nach Japan zu finden.

Eine von der Petersburger Akademie der Wissenschaften entsandte Gruppe unter der Leitung der Professoren Gerhard Friedrich Müller (1705–1783), Johann Georg Gmelin (1709–1755) und Louis De l'Isle de la Croyère (vor 1688–1741) nahm an der Expedition teil. Sie hatte die Aufgabe, in Sibirien und *Kamčatka* die drei Naturreiche umfassend zu erforschen. Zu dieser Gruppe kam im Jahr 1737 Georg Wilhelm Steller.

Georg Wilhelm Steller war 1709 als Sohn eines Kantors in Windsheim (Franken) geboren worden. Nach dem Besuch der Schule in seiner Heimatstadt hatte er von 1729 bis 1734 an den Universitäten Wittenberg und Halle Theologie und Medizin

studiert. Halle war eine wichtige Lebensstation für Steller. Als Informator (Hilfslehrer) in August Hermann Franckes (1663–1727) Schulstadt wurde er mit dem Hallischen Pietismus vertraut, der seine Weltsicht dauerhaft prägte. Als Student beeinflusste ihn der Geist der Frühaufklärung an der in Blüte stehenden jungen Universität, in deren medizinischer Fakultät Steller seine naturwissenschaftlichen Kenntnisse vertiefte. Durch Exkursionen in die Umgebung der Stadt hatte er sich umfangreiche botanische Kenntnisse angeeignet, die er in Privatvorlesungen an Schüler und Studenten weitergab.

Weil sich für Steller keine Aussichten für eine Tätigkeit an einer deutschen Universität ergaben, entschloß er sich, vermutlich mit Empfehlungsschreiben versehen, sein Glück in St. Petersburg zu versuchen. Dort hatten in den vorausgehenden Jahren durch die neugegründete Kaiserliche Akademie der Wissenschaften bereits zahlreiche junge Gelehrte aus Westeuropa die Möglichkeit erhalten, ihre wissenschaftlichen Fähigkeiten zu entfalten. Es ist nicht unwahrscheinlich, daß Steller bereits in Halle von Wissenschaftlern, die wie sein Lehrer Friedrich Hoffmann (1660–1742) in enger Beziehung zur Petersburger Akademie standen, und aus Zeitungsnachrichten von der Planung der 2. *Kamčatka*-Expedition erfahren hatte.

In St. Petersburg fand Steller Aufnahme im Haus des mit Halle eng verbundenen Erzbischofs *Feofan Prokopovič* (1681–1736). Der naturhistorisch gut vorgebildete und strebsame junge Mann bekam Zugang zur Akademie. Er unterstützte den Botaniker Johann Amman (1707–1741) bei Arbeiten am Herbarium der Akademie und bewarb sich mit Unterstützung des Erzbischofs um die Teilnahme an der 2. *Kamčatka*-Expedition.

Johann Georg Gmelin und Gerhard Friedrich Müller hatten in den ersten Jahren der Expedition bereits große Teile Sibiriens vom Ural bis zum Gebiet des *Irtyš*, den *Altaj*, das *Krasnojarsk-Enisejsker* Gebiet, *Irkuck*, die *transbajkałischen* Gebiete bis zur *Lena* und *Jakuck* erkundet. Ihr wichtigstes Ziel, die Reise nach *Kamčatka*, konnten sie jedoch auf Grund fehlender Transportkapazitäten und Proviantmangels nicht erreichen. Von Krankheit geschwächt, baten sie um die Entsendung weiterer Gelehrter, die sie in ihrer Arbeit unterstützen und diese nach Ablauf ihres Vertrages fortsetzen sollten.

So wurde Stellers Gesuch schließlich vom Regierenden Senat, der nach dem Zaren höchsten Verwaltungsinstanz des Russischen Reiches, positiv entschieden. Am 7. Februar 1737 unterschrieb er einen Vertrag mit der Akademie der Wissenschaften, der ihn als Adjunkt für Naturgeschichte zur Teilnahme an der Expedition verpflichtete. Im gleichen Jahr heiratete Steller die Witwe des Naturforschers Daniel Gottlieb Messerschmidt (1685–1735).

Nach ausführlichem Studium der Messerschmidtschen Forschungsergebnisse und der bereits von der Expedition eingegangenen Berichte brach er am 24. Dezember 1737 mit dem Maler Johann Cornelius Decker nach Sibirien auf. Über Moskau, bis wohin ihn seine Frau begleitete, *Kazan*, *Tobol'sk* und *Tomsk* erreichte Steller im Dezember 1738 *Enisejsk*, wo er mit Gerhard Friedrich Müller und Johann Georg